

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 45

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDIA PARAPARATE, Stellagesuche, Für Kapitalisten, Bücheranzeigen, Sonntagsinsete, Verkaufs-offerten, LUXUSARTIKEL, DAREUN, BADER & KURORTE, Feine Weine, PIANOS, Für Jagd-Liebhaber, Conservierte Nahrungsmittel.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 45

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Ein junger Mann (militärfrei), welchem die besten Empfehlungen zur Seite stehen und die Strumpf-, Woll-, Weiß- und Schuhwaaren-Branche genau kennt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Magazin oder als Reisender.

Gef. Offerten unter Chiffre D L 2020 an Orell Füssli & Co. in Zürich. [c2020]

Gesucht:

Eine Papier- und Schreibmaterialien-handlung an gross der Schweiz sucht einen gewandten, in der Branche erfahrenen Reisenden. Ohne ganz gute Zeugnisse keine Bewerbung annehmen. Gef. Offerten unter Chiffre O 6228 Z an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co., Zürich. [1961]

Associé- od. Commanditär-Gesuch.

Es wird in eine große schweizerische Kunstmühle ein Associé oder Commanditär mit einer Einlage von Fr. 150,000—200,000 gesucht. Ausführliche Offerten unter Chiffre O 6229 Z an die Annoncen-Exped. von Orell Füssli & Co., Zürich. [1972]

Ein tüchtiger Coiffeurgehülfe

sucht sofortige Anstellung. Gute Referenzen. Offerten sub Chiffre O 6256 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich. [c2023]

Eine Haushälterin

sucht Stellung. Prima Referenzen zur Verfügung. Näheres unter Chiffre O 1999 Z durch Orell Füssli & Co., Zürich. [1999]

Russischen Caviar
Holländische Vollhäringe
Kronenhummer
Marinirte Häringe
Krebsschwänze
Sardinen in Oel
Russische Sardinen
Kräuter-Anchois
Austern in Büchsen
Sardellen in Salz
empfehlen in bester Waare [847]
C. Eggerling
7 Münsterstrasse 7, Zürich.
Prompter Versandt nach auswärts.

25 höchst pikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung
3 Mark versendet
A. Wendland in Berlin S. O.
Königsplatz 55 B. [c2922]

Dachpappen, Dachlack, Holz-, cement etc. liefert billigst R. Bauert, Aussersihl-Zürich. Vertreter gesucht. [O. H. 2176]

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Befragende illustrierte Prospekt in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Illustrirte Weltgeschichte

Neue gänzlich umgeordnete Auflage.

Bis zur Gegenwart fortgeführt von Otto von Corvin, C. F. Dieffenbach, Prof. Dr. G. Diefel, Prof. Dr. O. Kaemmel, Dr. E. Lammert, Prof. J. G. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr. B. Voß u. a.

Rollen der Gegenwart vor:
Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin. Mit 280 Text-Abbildungen, neun Tafeln und sechs Karten. Gebunden 8^o; elegant gebunden 9^o, 50.
Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin. Mit 205 Text-Abbildungen, 13 Tafeln und drei Karten. Gebunden 8^o; elegant gebunden 9^o, 50.
Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von C. F. Dieffenbach und J. G. Vogt. Mit 280 Text-Abbildungen, 11 Tafeln und zwei Karten. Gebunden 8^o; elegant gebunden 9^o, 50.
Der vierte und fünfte Band ist im Erscheinen begriffen.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. ist soeben erschienen und bis auf Weiteres noch zum Subscriptionspreise von Fr. 5. zu beziehen:

Handelsadressbuch des Kantons Zürich pro 1881,

nach den amtlichen Registern zusammengestellt. Enthaltend sämtliche eingetragenen Handelsfirmen des Kantons

- in alphabetischer Reihenfolge mit Angabe der Antheilhaber, Commanditärs, Prokuristen etc.
 - nach Berufszweigen geordnet;
 - nach Gemeinden berufsweise geordnet;
- In einer weiteren Abtheilung sind
- Sämmtliche Wein-, Bier- und Speisewirtschaften,
 - Sämmtliche Hôtels des Kantons Zürich
- aufgeführt.

Im Anhang finden wir die Bundesbehörden, sowie die Kantons-, Bezirks- und Gemeindebehörden Zürichs, der Notare u. s. w.

Dieses kantonale Geschäftsadressbuch bildet eine für jeden Geschäftsmann unentbehrliche Ergänzung des Zürcher Stadtadressbuch. (O-368-V)

Briefkasten der Redaktion.



R. i. P. Lassen wir das! „Was wären wir ohne Leidenschaften? Sie sind das wahre Lebensprincip, ohne welches nie etwas Grosses geschehen ist; sie erhöhen die Thätigkeit und die Phantasie bis zur Begeisterung, wie zu komischen Monologen und Zerstreuungen; sie sind die Winde, die das Schiffelein des Lebens zum vorgesezten Ziele leiten, wenn auch nicht selten an Felsen scheitern machen!“ Das sagt Demokrit und denkt dabei weiter: Die Leidenschaften wecken Leidenschaften und im Kampfe siegt dann gewöhnlich diejenige, welche der Eigenliebe der Masse am Meisten schmeichelt. — Spatz. Besten Dank; doch bitten wir künftig um etwas früheres Erscheinen. — O. K. i. S. Dass die Berner Herrn Ott fallen liessen, gereicht ihm zur Schande? Offenbar gehören Sie auch zu den Heiligen, welche gegen ihn wütheten. Derlei Vögel kennt man an den Federn. — Sabel. Mit Vergnügen verwendet; bald wiederkommen. — A. M. i. Z. Wir kommen gelegentlich auf diese Sache zu sprechen. Was würde man wohl sagen, wenn man es jetzt thäte? — N. N. Irgend ein Blatt stahl uns diesen Witz und dann ging er mit dem Namen des Räubers geziert durch andere Blätter. Das kommt so oft vor in unsern „patentlosen“ Ländern, dass sich darüber ärgern Dummheit wäre. — W. N. i. H. Samstag Vormittag 11 Uhr. — L. i. U. Nur wenig brauchbar. Alles vermag der gute Wille nicht zu ersetzen. — Peter. Das heisst man noch gut weg kommen. — B. i. Berl. „Ueber Land und Meer“ illustrierte in neuester No. diese lebensgefährlichen Operationen. — P. i. P. Wenden Sie sich an einen tüchtigen Spezialisten; Ihre Stadt ist ja selbst reich an solchen. — Lerche. Der Kalender kommt nächste Woche zum Versandt. — Dr. L. i. Wien. Das wird die Herren gewiss freuen. — A. B. C. Dass der „Schwaberdinger“ den Sieg davon trug, gehört ins Capitäl unserer Freude. — Uhu. In Pompeji haben sie schon wieder ein Theater ausgegraben; aber für die Kunst wäre es wohl erspriesslich, wenn dafür einige andere verschüttet würden. — ? ? i. Z. Nur Ruhe. Viel Feind viel Ehr. — M. K. Herr Feusi darf sich darüber nicht aussprechen. Einem direct angebrachten Wunsche wird gewiss gerne entsprochen. — X. Schon oft dagewesen. — K. i. Ofbg. Wollen Sie uns neuerdings das Vergnügen der Confiscation bereiten? — Meise i. Stuttg. So viel wir wissen in Düsseldorf. Eine nähere Bezeichnung der Adresse bedarf es nicht. — R. i. N. Und Sie haben das noch nicht gewusst? Sie Glücklicher. — R. M. i. L. Hic niger est, hunc tu, Romane, caveto! — Verschiedenen: Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Sehr wichtig für Bierbrauer. Feinste Bierkläre

die Jung- wie Lagerbier dauernd glanzhell macht, für dessen Erfolg ich garantiere, versendet zum sofortigen Gebrauch fertig in ausgezeichneter Qualität

Otto Henne,

zur Germania, Niederdorf 5, Zürich.

Für die langen Winterabende

empfehlen wir jeder Familie ein Abonnement auf die neu erscheinende illustrierte Zeitschrift:

Vom Fels zum Meer.

Allmonatlich ein Band von 16 Bogen, reich illustriert.

Inhalt: Romane, Novellen, Reisen, Naturgeschichte, Küche und Haus u. s. w.

Preis pro Vierteljahr nur 4 Franken.

Probehefte, welche aufgeschnitten und gelesen werden dürfen, stehen Jedermann zu Diensten.

Diese gediegene Zeitschrift ist eine der wohlfeilsten, welche in irgend einer Sprache erscheint. [O-72-S]

Wir bitten zu Bestellungen den folgenden Bestellschein zu benutzen und sich aus eigener Anschauung zu überzeugen, dass gediegener, spannender und vielseitiger Lesestoff bei billigsten Preisen und elegantester Ausstattung noch nicht geboten worden ist.

Orell Füssli & Co.

Der Unterzeichnete bestellt von Orell Füssli & Co. in Zürich zur Einsicht:

1 illustrierte Zeitschrift „Fels zum Meer“ Erstes Heft.

Unterschrift:

Adresse:



Höchst vorteilhaft!



Da es in dieser schlechten Zeit von grossem Nutzen ist, zu wissen, wo man nicht allein die billigsten, sondern auch die besten Schuhe bezieht, so erlaube ich mir, ein geehrtes Publikum auf mein reichhaltig sortiertes Lager aufmerksam zu machen.

Durch günstigen Abschluss einer grossen Strafanstalt bin ich in den Stand gesetzt, nicht nur die billigsten, sondern auch die bestgearbeiteten Schuhe zu liefern, indem in einer solchen Anstalt die Arbeiten unter steter und strenger Aufsicht ausgeführt werden.

Es liegt daher im Interesse eines geehrten Publikums, sich von der ausserordentlichen Solidität, sowie der Billigkeit meiner Waare zu überzeugen.

Ich lasse hier einen kleinen Auszug meines Preis-Courants folgen:

Herren-Pantoffeln, lederne, mit starken Sohlen	Fr. 3.—
Herren-Schuhe mit Elastiques, einsöhlig	„ 6.50
Herren-Schuhe mit doppelten Sohlen	„ 8.—
Herren-Bottinen mit doppelten Sohlen	„ 12.50

Für Damen:

Stramin-Pantoffeln mit kräftiger Sohle	„ 2.—
Lasting-Schuhe mit Elastiques und Schleife	„ 4.50
Damen-Bottinen, hochelegant,	„ 6.50
Damen-Knopfstiefel, Russenhöhe	„ 10.—

Für Kinder:

Schnürschuhe mit ganz starken Sohlen	„ 1.50
Hohe 5-knöpfige Stiefel	„ 3.25
Kinder-Bottinen m. Knopfverzierung u. Quasten	„ 3.50

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. Reparaturen werden schnell und billig besorgt. Bestellungen nach Auswärts werden gegen Nachnahme versandt. Nicht Convenirendes wird bereitwilligst umgetauscht. Man bittet, einen alten Schuh als Muster einzusenden.

Hochachtungsvoll

das Mainzer Schuhwaaren-Export-Geschäft

889]

von

EDUARD WILLSTÄDT

Münstergasse 20 — ZÜRICH, — neben dem Meiershof.

Zu verkaufen.

Eine unweit Zürich gut gelegene Fabrikanlage mit Dampftrieb, Gebäulichkeiten und Maschinen in bestem Zustande; geeignet zu jedem industriellen Geschäft, besonders für Kleinmechaniker, Seifenfabrikan etc. Kaufpreis und Zahlungsbedingungen ausserordentlich annehmbar.

Auskunft erteilt das Geschäfts-agenturbüro [931]

R. Kunz,

im Bleicherweg No. 10, Zürich.

Soeben ist erschienen

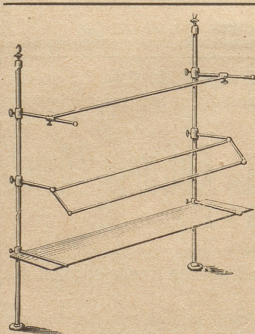
in unserer Collection der Europäischen Wanderbilder die französische Ausgabe von

Vevey

et ses environs

reich illustriert. Preis 50 cts. Die englische und deutsche Ausgabe erscheinen Anfangs November. [O-37-4V]

Orell Füssli & Co.,
Zürich.



Schaufenster-Gestelle

sehr elegant

liefert

[927]

H. Suter-Strehler,
Zürich.

Die

Annoncenbureau

VON

ORELL FÜSSLI & Co

ZÜRICH

BASEL

BERN

ST. GALLEN

LUZERN

GLARUS

SCHAFFHAUSEN

besorgen für Jedermann Annoncen zu Originalpreisen in alle Zeitungen, Reisebücher, Adressbücher, Bahnhöfe etc. reell und zu den möglichst billigen Preisen.

Bei grössern Aufträgen Rabatt.

Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur

Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler,
33 Rennweg 33, ZÜRICH.

Wein- und Liqueur-Etiquetten

sind stets vorrätig und empfiehlt zu billigen Preisen

J. Schmid, Lithographie,

zum „Spiegel“, Napfasse 1, Zürich.

Das zeitgemässe Werk:

Illustriertes Conversations-Lexikon der Gegenwart

behandelt die neueren Fortschritte im achtzehnten und zwar auf allen Gebieten, vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Astronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilkunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Tierzucht, Unterrichtsweisen; es bringt weiterhin das Neueste aus dem Bereiche der Zeitgeschichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heerwesens, der Marine, des Verkehrswesens der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmittel: Straßen, Eisenbahnen, Postwesen, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Volkswirtschaft, Landbau, Gartenbau, Forstwesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. 1500 Abbildungen bringen zur Anschauung: Bildnisse berühmter Persönlichkeiten, Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Städte- und Gebäudeansichten, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Bereiche der Naturwissenschaften, aus Länder- und Völkerkunde, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und des Handels, Abbildungen von technischen Gegenständen, Geräten, Instrumenten, von Gegenständen der Mode, Sport und Sitten, sowie sonstigen Vorrichtungen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit in Wort und Bild eine Revue der Gegenwart, ein Nachschlagewerk für den täglichen Gebrauch.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

FEINSTE EXPORTBIERE

aus der Aktienbrauerei in Nürnberg; Erlangerbier von Zephania Fischer, Erlangen; Spatenbräu von Gabr. Sedlmayr, München; Pilsnerbier aus der Ersten Aktien-Brauerei in Pilsen liefert fortwährend in Flaschen und Gebinden das Bierdepôt von

[804]

C. J. Burkhardt, Sohn, Schanzenberg, ZÜRICH.